

Deutsche Glasfaser stoppt Ausbau im Landkreis Karlsruhe

Trotz bestehender Vereinbarung hat das Telekommunikationsunternehmen Deutsche Glasfaser den Ausbau im Landkreis Karlsruhe vorerst gestoppt. Ein Schritt, der auch die Stadt Bretten erschüttert. Wie alle anderen 27 Kommunen im Landkreis hatte sich Bretten auf die im Jahr 2023 geschlossene Kooperationsvereinbarung verlassen. Der für 2026 angekündigte Ausbau der Glasfaserinfrastruktur stellte eine zentrale Zukunftsinvestition für den Landkreis Karlsruhe und die beteiligten Kommunen dar. Der Projektstopp ist somit ein erheblicher Rückschlag und wirft nun grundlegende Fragen zur bisherigen Strategie auf, den Netzausbau primär dem freien Markt und dem eigenwirtschaft-

lichen Ausbau zu überlassen. Da es sich um einen eigenwirtschaftlichen Ausbau ohne kommunale Mittel handelt, bestehen für die Kommunen keine direkten Einflussmöglichkeiten auf die Umsetzung. Dennoch hat die Stadt Bretten konsequent den Austausch mit ihrem Ansprechpartner, der Deutschen Glasfaser, gesucht. Die Rückmeldungen seitens des Unternehmens verliefen zuletzt jedoch zunehmend schleppend. Umso wichtiger ist es nun, gemeinsam mit der BLK tragfähige Lösungen zu entwickeln, um den Glasfaserausbau insbesondere in den Stadtteilen Bauerbach, Büchig und Neibshaus weiter voranzutreiben und die digitale Zukunft der Stadt Bretten langfristig zu sichern. (ek)

Flächendeckender Stromausfall in Bretten

In der Nacht von Samstag auf Sonntag kam es in Bretten gegen 23:40 Uhr zu einem umfassenden Stromausfall. Betroffen waren neben der Kernstadt auch die Stadtteile Rinklingen, Diedelsheim, Gölshausen und Ruit. Zahlreiche Haushalte waren betroffen, ebenso mehrere Ampelanlagen. Ursache des Ausfalls war ein Tier, vermutlich ein Marder, das auf einen Transformator kletterte und zwischen die stromführenden Zuleitungen geriet. Dies führte zu einem Kurzschluss, der die Stromversorgung

in der Kernstadt und den Stadtteilen unterbrach. Die Stadtwerke Bretten reagierten unverzüglich und leiteten Maßnahmen zur Wiederherstellung der Versorgung ein. Nach Klärung der Ursache konnte die Stromversorgung zwischen 00:15 und 00:20 Uhr vollständig wiederhergestellt werden. Anschließend überprüfte der Bereitschaftsdienst bis etwa 4:00 Uhr, dass alle Anlagen der Strom-, Gas-, Wasser- und Wärmeversorgung sowie die Parkhäuser ordnungsgemäß funktionierten. (cf)

Pflicht zum Umtausch von Führerscheinen

Bei Führerscheinen, die ab dem 01.01.1999 ausgestellt worden sind, erfolgt der Umtausch zeitlich gestaffelt nach dem Ausstellungsjahr des Führerscheins. Führerscheine mit den Ausstellungsjahren 1999 bis 2001 müssen bis zum 19.01.2026 umgetauscht sein. Bei Führerscheinen mit den Ausstellungsjahren 2002 bis 2004 ist der Umtausch bis zum 19.01.2027 Pflicht. Fahrerlaubnisinhaber, deren Geburtsjahr vor 1953 liegt, müssen den Führerschein bis zum 19. Januar 2033 umtauschen, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins. Bitte stellen Sie rechtzeitig einen Antrag im Bürgerservice oder in den Ortsverwaltungen. Hierzu

sind grundsätzlich ein aktuelles biometrisches Lichtbild in Papierform, ein gültiges Ausweisdokument und der Führerschein mitzubringen. Nach Ablauf der genannten Frist verliert der Führerschein seine Gültigkeit. Für die Antragstellung im Bürgerservice wird eine Terminvereinbarung empfohlen (über untenstehenden QR-Code möglich), ist jedoch nicht zwingend erforderlich. Kontakt: Stadt Bretten, Bürgerservice, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten, Telefon: 07252/921-180, Mail: buergerservice@bretten.de. (red)



Verkehrshinweis

Vollsperrung der Weißhofer Straße (L1103)

Aufgrund von Tiefbauarbeiten am Abwasserkanal wird die Weißhofer Straße östlich der Einmündung Derdinger Straße auf Höhe Hausnummer 103 im Zeitraum Montag, 30.03.2026 bis längstens Freitag, 10.04.2026 für den Fahrverkehr gesperrt. Von der B 35 kommend wird die Abfahrt Bretten-Ost somit zur Sackgasse. Die Gebäude Weißhofer Straße 105 - 112/1 sowie die Anlagen des Tennisclubs, des Reitclubs, des Kleintierzüchtervereins und des Angelsportvereins in der Straße An der Weißach sind während der Bauarbeiten mit Fahrzeugen nur über die B 35 Abfahrt Bretten-Ost zu erreichen. Der Fahrverkehr Richtung Zentrum wird umgeleitet über die B 35, Abfahrt Bretten-Mitte sowie die Heilbronner Straße.

Linienverkehr L 700

Hier von betroffen ist aufgrund der Vollsperrung in der Weißhofer Straße auch der Linienverkehr der Linie 700. Die Linienbusse folgen der oben beschriebenen Umleitung, die Haltestelle Derdinger Straße entfällt während der Bauarbeiten ersatzlos.

Vollsperrung der Weißhofer Straße im Baustellenbereich am 14. April

Am Dienstag, den 14. April wird die Weißhofer Straße entlang der gesamten Länge der Weißhofer Galerie aufgrund notwendiger Kran- und Hebearbeiten zum Setzen des Technikschatzes für die Brunnen von 06:30 Uhr - 13:00 Uhr voll gesperrt. Entsprechend sind die Gebäude der Weißhofer Straße 6-12 ebenfalls nicht erreichbar. Während der Arbeiten kommt schweres Gerät zum Einsatz. Aus Gründen der Sicherheit gilt ein striktes Durchgangsverbot. Die Maßnahme ist erforderlich, um die Bauarbeiten planmäßig und sicher durchführen zu können. Wir bitten alle Anwohnerinnen und Anwohner, Gewerbetreibenden sowie Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die unvermeidbaren Einschränkungen und danken für ihre Geduld während der Bauphase. (red)

Stadt mit Geschichte.
Stadt mit Zukunft.
Stadt mit Dir.
Wir. Schaffen. Zusammen.

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

- **Leitung (m/w/d) des Sachgebiets Haushalt und Finanzen mit stellvertretender Leitung des Kämmereiamtes**
Vollzeit, unbefristet
Eingruppierung bis Besoldungsgruppe A12
Bewerbungsfrist: 12.04.2026
- **Bauingenieur (m/w/d) Fachrichtung Tief- und Straßenbau**
Vollzeit, unbefristet
Eingruppierung bis Besoldungsgruppe EG 11 TVöD
Bewerbungsfrist: 06.04.2026
- **Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste (m/w/d) (Fachrichtung Bibliothek)**
Beschäftigungsumfang 50%, unbefristet
Eingruppierung bis Entgeltgruppe 6 TVöD
Bewerbungsfrist: 19.04.2026
- **Fachkraft Sprache - SprachFit - Säule 3 (m/w/d)**
Beschäftigungsumfang 50%, zum 01.09.2026, befristet
Vergütung nach S 8b TVöD SuE
Bewerbungsfrist: 26.04.2026
- **Betreuungskräfte in der Schulkinderbetreuung (m/w/d)**
Beschäftigungsumfang 10-14 Stunden pro Woche, unbefristet
Vergütung bis Entgeltgruppe 3 TVöD
Bewerbungsfrist: 30.04.2026
- **Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)**
im Kindergarten Drachenburg
im Kindergarten Kraichgau-Hüpfel
in der Pestalozzischule
(Bewerbungsfrist jeweils 12.04.2026)



Für den Abwasserverband Weißach- und Oberes Saalbachtal:

- **Mechatroniker / Elektroniker (m/w/d) für die Instandhaltung**
Vollzeit, unbefristet
Eingruppierung bis Entgeltgruppe 7 TVöD
Bewerbungsfrist: 03.05.2026

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130) gerne zur Verfügung. Kein passendes Stellenangebot dabei? Besuchen Sie unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt.

Folge uns auf Instagram unter @stadtbretten

Besuchen Sie uns auf unserer Facebook-Seite unter: www.facebook.com/stadtbretten

Neu in Bretten: Parkgebühren digital mit dem Handy zahlen

Hier wird das Parken noch einfacher: In Bretten können Autofahrer ihre Parkgebühren ab dem 01.04.2026 auch per Mobiltelefon zahlen. Dafür kooperiert die Stadt mit smartparking, einer Initiative für digitale Parkraumbewirtschaftung. Als Handyparken-Anbieter stehen „EasyPark“, „Mobilier“, „PayByPhone“, „Parkster“, „PARCO“ und „Peuka“ zur Auswahl. Die Parkscheinautomaten bleiben parallel in Betrieb. Dort finden sich in den kommenden Tagen Informationen mit den neuen Dienstleistern und ihren Anleitungen für die ersten Schritte zum Handyparken.

Den Parkvorgang startet der Autofahrer per App. Seine Parkzeit kann er ganz nach Bedarf stoppen oder verlängern. So entfallen Überzahlung und auch Verwarngelder wegen abgelaufener Tickets. Für diesen Komfort addieren die Anbieter unterschiedliche Zuschläge auf die kommunale Parkgebühr.

In über 370 Städten verfügbar

Ob ein Auto ein digitales Ticket hat, erkennen die Mitarbeiter des Ordnungsamts am Kennzeichen, das sie mit einem zentralen Online-System abgleichen. Auch in vielen weiteren Städten lassen sich Tickets mit dem Smartphone lösen, zum Beispiel in Knittlingen, Bruchsal, Pforzheim oder Berlin, Köln und Hamburg. Die über 370 smartparking-Städte gibt es hier im Überblick: <https://smartparking.de/fuer-verbraucher>

Ole von Beust, Vorstand von smartparking: „Unsere Plattformlösung ist offen für alle Handyparken-Anbieter auf dem deutschen Markt. Damit lässt sie Autofahrern die Freiheit, sich für die Technik zu entscheiden, die ihnen am meisten zusagt. Und die Städte können Handyparken sehr schnell einführen - ohne aufwendige Ausschreibung.“

Mehr Informationen gibt es bei www.smartparking.de und bei den Anbietern: www.easypark.de, www.mobilier.de, www.paybyphone.de, www.parkster.com, www.parco-app.de, www.peuka.com

Über smartparking

smartparking - die Initiative für digitale Parkraumbewirtschaftung - gibt es seit Herbst 2015. Vorstand ist der ehemalige Hamburger Erste Bürgermeister Ole von Beust. Zu den Gründungsmitgliedern gehörten die Anbieter EasyPark, ParkNow und Mobile City. smartparking unterstützt Städte und Gemeinden bei der Einführung von effizienten und bürgernahen Lösungen für das bargeldlose Bezahlen von Parkgebühren. Auf der wettbewerbsübergreifenden Plattform finden sich eine Vielzahl der in Deutschland zertifizierten Anbieter. Autofahrer können sich für den Dienst entscheiden, der ihnen persönlich zusagt. Alle beteiligten Städte finden Sie unter <http://smartparking.de/fuer-verbraucher> (red)

Standesamtliche Meldungen

Veröffentlichung nur noch mit schriftlicher Zustimmung

Falls Sie eine Veröffentlichung im Amtsblatt wünschen, teilen Sie bitte die Namen, Telefonnummer, Adresse und das entsprechende Datum der Pressestelle mit: per E-Mail an presse@bretten.de oder postalisch an Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten.

Altersjubilare im April

Stand: 23.03.2026

Kernstadt:

- 04.04. Blazha Vaseva, 80 Jahre
- 06.04. Eva Förster, 85 Jahre
- 11.04. Barbara Hausner, 99 Jahre
- 11.04. Klara Rotzinger, 85 Jahre
- 16.04. Waltraud Appenzeller, 80 Jahre
- 19.04. Erika Meergraf, 80 Jahre
- 28.04. Wolfgang Timm, 80 Jahre



Stadtteil Diedelsheim:

- 27.04. Horst Kinder, 80 Jahre

Stadtteil Neibshaus:

- 01.04. Philippina Dobler, 96 Jahre
- 09.04. Agnes Müller, 80 Jahre

Veröffentlichungspraxis von Altersjubilaren:

Die Stadt Bretten schreibt Altersjubilare anlässlich des 80. Geburtstags, jedem 5. weiteren Geburtstag und ab dem 95. Geburtstag jedem folgenden Geburtstag an. Die Veröffentlichung und ggf. wunschgemäße Weiterleitung an die Tagespresse erfolgt in o.g. Jahren. Aus Datenschutzgründen erfolgt die Veröffentlichung ohne Adressangabe. (red)



Eiserne Hochzeit

Das Fest der Eisernen Hochzeit feiern am 8. April 2026 die Eheleute Heidi und Heinrich Pfeil, Bretten. Die Stadt Bretten gratuliert herzlich!

Ferienbetreuung der Stadt Bretten für Grundschulkinder

Auch außerhalb der Schulzeit bietet die Stadt Bretten eine Betreuung für Grundschulkinder an. Diese findet als zentrales Angebot an einer Brettener Schule statt und kann von Schülerinnen und Schülern aller Grundschulen in Bretten genutzt werden. In folgenden Schulferien wird es im Schuljahr 2025/2026 bei ausreichenden Anmeldungen (ab 15 Kinder) eine Betreuung geben:

Anmeldeformulare erhalten Sie in den Schulkretariaten, den Betreuungsgruppen oder digital zum Herunterladen auf der städtischen Homepage unter www.bretten.de/content/betreuungsangebote.
Bitte beachten: Die Anmeldung muss spätestens 6 Wochen vor Beginn der jeweiligen Ferienbetreuung bei der Stadtverwaltung vorliegen.

- Pfingstferien: Johann-Peter-Hebel Gemeinschaftsschule
- letzte drei Wochen der Sommerferien: Schillerschule

Die Anmeldefrist für die Betreuung in den Pfingstferien ist der **10.04.2026**. (red)

Mängelmelder der Stadt Bretten



Sichere und gut erhaltene Gehwege tragen wesentlich zur Lebensqualität in Bretten bei. Leider lassen sich trotz regelmäßiger Kontrollen nicht alle Schäden oder Gefahrenstellen sofort erkennen.

Sollten Ihnen Stolperfallen, Beschädigungen an Gehwegen, lose Pflastersteine oder sonstige Mängel im öffentlichen Raum auffallen, bitten wir Sie, uns diese mitzuteilen. Mit Ihrem Hinweis helfen Sie dabei, Gefahrenquellen schnell zu beseitigen und die Sicherheit für alle zu erhöhen.

Wichtiger Hinweis zu Ihren Meldungen
Beschädigungen oder andere Mängel können Sie unkompliziert über den Mängelmelder der Stadt Bretten (s. QR-Code), per Email an stadt@bretten.de oder telefonisch unter 07252/921-180 melden. Bitte geben Sie bei Ihrer Mitteilung möglichst Ihre Telefonnummer oder andere Kontaktdaten an. So können wir bei Rückfragen - beispielsweise zum genauen Ablageort von Müll, zu Verschmutzungen oder zur exakten Lage eines Straßenschadens - schnell und unkompliziert mit Ihnen Kontakt aufnehmen. Zudem ermöglicht uns Ihre Erreichbarkeit, Sie bei Bedarf über den Stand der Bearbeitung zu informieren, insbesondere wenn sich eine Reparatur oder Behebung aus organisatorischen Gründen verzögern sollte.



Selbstverständlich werden Ihre Kontaktdaten ausschließlich zur Bearbeitung Ihres Anliegens verwendet. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

CDU

CDU-Antrag „Nachbarschaftshilfe via App“ wird umgesetzt

Hilfe für Seniorinnen und Senioren unkompliziert zugänglich machen

Wir sind sehr froh, dass unser Fraktionsantrag, die „HILVER-App“ als offizielle digitale Plattform für Nachbarschaftshilfe in Bretten einzuführen, seitens des Gemeinderats einstimmig angenommen wurde. Gesund älter werden und so lange wie möglich selbstständig in den eigenen vier Wänden wohnen bleiben – genau dafür ist die „HILVER“-App gedacht. Der Gedanke hinter „HILVER“ ist so einfach wie wirkungsvoll: Viele unserer Seniorinnen und Senioren brauchen kleine Hilfen im Alltag. Eine Begleitung zum Arzttermin, ein Einkaufsdienst bei Krankheit, eine kleine Reparatur im Haus oder Garten usw. Gleichzeitig gibt es auch in unserer Gemeinde Menschen, die sich gerne ehrenamtlich einbringen – und genau diese beiden Seiten bringt „HILVER“ zusammen.

Digitale Plattform – einfach und wirkungsvoll

„Indem wir eine erprobte und sichere digitale Plattform zur Vermittlung von niedrigschwelligen Einmalhilfen bereitstellen, bieten wir schon heute eine Lösung für zukünftige soziale Herausforderungen auf kommunaler Ebene, weiterhin eigenständig und selbstbestimmt im höheren Lebensalter zu Hause leben zu können“, so der Gründer dieser Plattform, Thomas Walter. Vertrauen sei die Grundlage von „HILVER“. Deshalb lege seine Firma höchsten Wert auf Sicherheit bei der Übertragung, Speicherung und im Zugriff. <https://www.hilver.de/>

Ehrenamtliche Einsätze werden zuverlässig und sicher vermittelt

Die Stadtverwaltung wird die technische Infrastruktur hierfür bereitstellen. Damit ehrenamtliche Einsätze zuverlässig und sicher vermittelt werden, sollte vor dem ersten Einsatz ein Kennenlern-Termin im Rathaus stattfinden. Dort werden Daten geprüft und ein vertrauensvoller Rahmen sichergestellt. Erst danach können ehrenamtlich Helfende die Anfragen über die App annehmen – flexibel und freiwillig. Alle Helferinnen und Helfer sollten über die Stadtverwaltung erfasst und bei Einsätzen über Ehrenamts- und Unfallversicherung abgesichert sein. Wer ein Smartphone nicht nutzt, kann Hilfesuche auch telefonisch oder über die Weboberfläche übermitteln.

Ein weiterer verlässlicher Baustein der Daseinsvorsorge in Bretten

Die Registrierung läuft über zwei separate Apps: „HILVER“ für Menschen, die Unterstützung suchen oder für Angehörige, die sich stellvertretend registrieren. Parallel hierzu „HILVER für Helfende“, die ihre Zeit ehrenamtlich einbringen möchten. Also: Hilfesuchende stellen Anfragen ein, registrierte Ehrenamtliche entscheiden selbst, welche Anfragen sie annehmen möchten. Das ist freiwillig, unkompliziert und vollständig niederschwellig. Es geht hier nicht um ein schönes Modellprojekt, sondern um einen weiteren verlässlichen Baustein der kommunalen Daseinsvorsorge vor Ort.

„Ich klicke einfach den entsprechenden Button an und schreibe rein, was ich brauche. Es ist eine wunderbare Einrichtung, gerade in meinem Alter – ich finde es eine ganz große Hilfe, dass man so unkompliziert Hilfe haben kann“, so eine Nutzerin aus Heidelberg.

Wir hoffen auch für Sie auf eine wirkungsvolle Hilfe. Informieren Sie sich bitte, um die HILVER-App auch für sich nutzen zu können.

Herzliche Grüße,
Ihre CDU-Fraktion

SPD

Werte Bürgerinnen und Bürger,

die SPD-Fraktion hat den Vorschlag der Verwaltung zur Neuordnung der Ehrenordnung unterstützt. Es ist nachvollziehbar, die Voraussetzungen für besondere Auszeichnungen – wie etwa die Ehrung „Gold mit Rubin“ erst nach 50 Jahren ehrenamtlichen Engagements – klar und angemessen festzulegen. In der Vergangenheit wurden Ehrungen teils zu großzügig vergeben, was ihren Wert gemindert hat. Uns ist wichtig: Das Ehrenamt verdient große Anerkennung. Mit der neuen Ordnung werden ehrenamtliche Leistungen künftig wieder angemessen und würdevoll gewürdigt.

Die CDU-Fraktion hat zudem beantragt, in Bretten die sogenannte „Hilver-App“ einzuführen. Grundsätzlich begrüßen wir jede Unterstützung für hilfsbedürftige Menschen durch ehrenamtliche Helferinnen und Helfer. Gleichzeitig muss eine solche, von einem privaten Unternehmen betriebene Plattform sorgfältig geprüft werden. Eine frühere, städtische Plattform mit ähnlichem Ansatz wurde aufgrund geringer Nachfrage eingestellt.

Die neue App richtet sich insbesondere an ältere Menschen, die Unterstützung im Alltag benötigen – etwa beim Einkaufen, im Haushalt oder bei der Gartenpflege. Diese Angebote sind sinnvoll und nachvollziehbar. Daher haben wir dem Antrag zugestimmt. Uns war jedoch wichtig – und damit standen wir nicht allein –, dass die Entwicklung der Nutzung genau beobachtet wird. Entscheidend wird sein, ob tatsächlich ein Bedarf besteht und die App entsprechend genutzt wird. Die Stadt trägt hierbei das finanzielle Risiko, während das anbietende Unternehmen wirtschaftlich profitieren kann – was grundsätzlich legitim ist. Umso wichtiger ist eine Evaluation: Nach zwei Jahren soll überprüft werden, ob sich das Angebot bewährt hat und ein tatsächlicher Bedarf in Bretten besteht.

Auch die Feuerwehr erhält ein neues Kommandofahrzeug mit Elektroantrieb. Nach der Ausschreibung haben sich die Kosten leider erhöht. Nachfinanzierungen sind immer ärgerlich, bewegen sich in diesem Fall jedoch in einem überschaubaren Rahmen. Die SPD-Fraktion unterstützt diese Investition, damit die Abteilung Bretten die notwendige Ersatzbeschaffung erhält. Bedauerlich ist allerdings die lange Lieferzeit – mit einer Inbetriebnahme ist erst in etwa zwei Jahren zu rechnen.

Die SPD-Fraktion setzt sich weiterhin engagiert für die Interessen der Bürgerschaft ein.

Edgar Schlotterbeck, Birgit Halgato und Valentin

die aktiven

Rückblick auf die Gemeinderatssitzung vom 24. März 2026

In der vergangenen Gemeinderatssitzung standen gleich mehrere Themen rund um das Ehrenamt auf der Tagesordnung. Das freut uns besonders, denn das ehrenamtliche Engagement ist eine der großen Stärken unserer Stadt. Viele Angebote in Bretten wären ohne den Einsatz engagierter Bürgerinnen und Bürger gar nicht möglich. Deshalb begrüßen wir die Neufassung der Ehrenordnung ausdrücklich. Sie sorgt dafür, dass langjähriges und herausragendes Engagement künftig noch angemessener gewürdigt werden kann.

Ein weiteres wichtiges Thema war die Neuanschaffung eines Einsatzleitwagens für unsere Feuerwehr. Das bisherige Fahrzeug entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen. Insbesondere bei größeren Einsätzen ist eine gut ausgestattete Einsatzleitung entscheidend, damit Hilfe schnell und koordiniert ankommt. Die Investition ist daher notwendig – auch wenn die Preise und Lieferzeiten aktuell sehr hoch sind.

Den Vorschlag zur Einführung der Hilver-App sehen wir differenziert. Nach dem bedauerlichen Wegfall der Nachbarschaftshilfe zu Beginn des Jahres ist ein Unterstützungsangebot für Bürgerinnen und Bürger grundsätzlich sinnvoll. Allerdings bleibt abzuwarten, ob eine App tatsächlich die erhoffte Wirkung entfalten kann – insbesondere vor dem Hintergrund, dass eine frühere Ehrenamtsplattform kaum genutzt wurde. Zudem besteht die Gefahr, dass sich hier ein unübersichtlicher Graubereich zwischen ehrenamtlicher Hilfe und gewerblichen Angeboten entwickelt. Eine verbindliche Evaluation nach einem Jahr halten wir daher für zwingend notwendig.

Intensiv diskutiert wurde zudem die Kapitalaufstockung für die Stadtwerke in Höhe von 2,5 Millionen Euro. In der aktuellen wirtschaftlichen Situation halten wir diese Unterstützung für richtig. Gleichzeitig erwarten wir, dass die Stadtwerke diese Chance nutzen, um ihre wirtschaftliche Situation dauerhaft zu stabilisieren und sich zukunftsicher aufzustellen. Ziel muss es sein, die Abhängigkeit vom städtischen Haushalt langfristig zu verringern.

Ausdrücklich betonen möchten wir, dass das Bäderzentrum für uns zur kommunalen Daseinsvorsorge gehört. Es ist ein wichtiges Angebot für Familien, Schulen, Vereine und den Breitensport – und sollte deshalb nicht in Frage gestellt werden.

Wir danken allen Bürgerinnen und Bürgern für ihre Rückmeldungen, ihr Interesse an der Kommunalpolitik und ihr Engagement für unsere Stadt. Der Austausch mit Ihnen ist für uns eine wichtige Grundlage unserer Arbeit.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine schöne und erholsame Osterzeit.

Ihre Fraktion der Aktiven
Philipp Brüggemann · Anke Dittes · Peter Geist · Wolfgang Lübeck · Armin Schulz

Freie Wähler-Vereinigung e.V.

Liebe Brettenerinnen, liebe Brettener,

die Landtagswahlen in Baden-Württemberg liegen hinter uns, und wir freuen uns, wieder aus der Arbeit des Gemeinderats berichten zu können und Stellung zu beziehen.

Ehrenamtlichkeit ist eine wichtige Säule unseres gemeinsamen Miteinanders. Bisher war ein gutes Angebot der Stadt Bretten die „Engagement-Plattform“, die allen Vereinen offenstand – mit vielen Fortbildungsseminaren und verschiedenen Rubriken. Die Nutzung durch die Vereine war zwar überschaubar, wie eine Befragung ans Licht gebracht hat. Wir begrüßen daher, dass die Stadt trotz der Einstellung dieser Plattform zum Jahresende das Engagement der Vereine weiter unterstützt. Da offenbar im Bereich der Nachbarschaftshilfe Bedarf an einer zeitgemäßen Lösung besteht und die Evangelische Kirchengemeinde nach 13 Jahren ihr Angebot eingestellt hat, sehen wir die Einführung der sogenannten „Hilver-App“ positiv: Damit lässt sich das Angebot für Hilfesuchende künftig gut aufrechterhalten. Die Nutzung der App ist sowohl für Hilfesuchende als auch für Helferinnen und Helfer kostenfrei. Die daraus für die Stadt entstehenden Kosten liegen in einem überschaubaren Rahmen.



Magnolienbaum am Ovalen Kreisel in Bretten

Foto: Thomas Rebel

Wir wünschen allen Brettener Bürger*innen friedliche und erholsame Osterfeiertage und schöne Ferien. Ihre Fraktion der Freien Wähler Vereinigung, Thomas Rebel, Gerhard Schwarz und Axel Zickwolf.

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Ruiter Straße: „Schnelle“ Lösung nur durch Duldung des Radverkehrs

Martin Knecht (CDU) hat in der letzten Sitzung ein Problem des Radverkehrs zwischen Bretten und Ruit aufgegriffen, das gelöst werden muss: Entlang des Gewerbestreifens an der Ruiter Straße existiert kein den heutigen Richtlinien entsprechender Radweg in der notwendigen Breite (die BNN berichtete). Die bisherige Mischnutzung für Fußgänger und Radfahrer hat das Ordnungsamt aus rechtlichen Gründen untersagt und entsprechende Schilder (nur Fußgänger) aufgestellt. Der Radverkehr muss jetzt in beiden Richtungen die Fahrbahn benutzen, obwohl der Autoverkehr dort quasi außerorts fährt. Außerdem erzwingt die neue Situation Straßenquerungen an unübersichtlichen Stellen.

Eine Lösung wird dadurch erschwert, dass an der gegenüberliegenden Seite das Landschaftsschutzgebiet „Ruiter Tal“ bis knirsch an den Fahrbahnrand reicht. Eine einfache Verschwenkung der Straße um 1,50 m in Richtung Tal setzt eine Rücknahme des LSG um diesen Betrag voraus. Am Fuße der Straßenböschung existiert sogar ein Feldweggrundstück, das zum Radweg werden könnte. Aber – auch das liegt im LSG – und würde den Radverkehr zum dauerhaften doppelten Queren der Fahrbahn zwingen.

Ein Sicherheitsstreifen für den Radverkehr könnte die stadteinwärts fahrenden Radler*innen aufnehmen. Die entfallenden Parkplätze könnte man verschmerzen. Sie gehören ohnehin auf die zugehörigen Firmenareale. Damit ist aber noch keine Lösung in Sicht für den stadtauswärts gerichteten Radverkehr. Schutzstreifen können nicht entgegen der Fahrtrichtung genutzt werden.

Eine vorläufige Lösung im Ruiter Tal kann nur darin liegen, die Radfahrer mit einer einschränkenden Zusatzbeschilderung („Schritttempo“ o.ä.) auf dem vorhandenen „Gehweg“ zu dulden. Der Fall zeigt exemplarisch, was wir GRÜNE beim Beschluss zum Radverkehrskonzept betont haben: Die schwierigen Abschnitte der Radverbindungen zwischen Stadtteilen und Kernstadt sind nicht die freien Strecken. Die massiven Probleme beginnen auf der letzten Meile zum Marktplatz, sobald man den Rand der Kernstadt erreicht hat. Gescheite Lösungen kosten hier in aller Regel Geld, manchmal nicht zu knapp. Und - das Ordnungsamt muss begreifen, dass die „Sicherheit und Leichtigkeit“ des Verkehrs nach StVO auch für den Radverkehr gilt. Kreative (und nicht nur der eigenen rechtlichen Absicherung dienende) Lösungen sind angesagt.

In unserem Einsatz für einen besseren Radverkehr in Bretten ist es gut, den bekennenden Autofahrer Martin Knecht jetzt an unserer Seite zu wissen. Es gibt noch andere Stadteingänge des Radverkehrs zu testen und um Hilfe zu rufen.

Es grüßen
Ute Kratzmeier, Otto Mansdörfer, Frank Schneidereit und Nina Tossenberger

FDP/Bürgerliste

In der Gemeinderatssitzung vom 24.03.2026 wurde einmal mehr deutlich: Bretten entwickelt sich weiter, steht aber zugleich vor wichtigen Weichenstellungen.

Die Überarbeitung der Ehrenordnung begrüßen wir ausdrücklich. Neben zahlreichen Klarstellungen schafft sie eine zeitgemäße Grundlage, um ehrenamtliches Engagement sichtbarer zu würdigen und stärker in den Fokus der Öffentlichkeit zu rücken. Gerade in einer aktiven Stadt wie Bretten ist dies ein wichtiges Signal.

Mit der Einführung der Hilver-App wird ein neuer Ansatz zur Unterstützung insbesondere älterer Menschen erprobt. Während in den Stadtteilen funktionierende, oft persönliche Strukturen bestehen, sehen wir für die Kernstadt in der digitalen Ergänzung eine Chance. Der finanzielle Aufwand bleibt überschaubar, gleichzeitig können neue Zielgruppen erreicht werden. Entscheidend ist jedoch die Evaluation nach zwei Jahren, um Nutzen und Akzeptanz belastbar bewerten zu können.

Die Nachfinanzierung eines neuen Einsatzleitwagens für die Freiwillige Feuerwehr war für uns selbstverständlich. Eine moderne und verlässliche Ausstattung ist Voraussetzung für schnelle Einsatzfähigkeit und Sicherheit. Die Feuerwehr bleibt eine tragende Säule unserer Stadtgesellschaft.

Mit Sorge betrachten wir die Entwicklung der Stadtwerke Bretten GmbH. Die notwendige Kapitalaufstockung zeigt deutlich die angespannten Rahmenbedingungen der Energiepolitik. Steigende Anforderungen, volatile Märkte und Investitionsdruck stellen die Stadtwerke vor große Herausforderungen. Umso wichtiger ist eine vorausschauende strategische Ausrichtung.

Bretten hat eine starke Basis – jetzt gilt es, diese verantwortungsvoll und mit klarem Blick für die Zukunft weiterzuentwickeln.

Sibille Elskamp und Timo Hagino
FDP Bürgerliste Bretten

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts der Stadt Bretten online lesen auf der städtischen Webseite unter: www.bretten.de (oder direkt über den nebenstehenden QR-Code).



Bauerbach

Brennholzversteigerung
Die Holzaußgabe erfolgt auf dem Wege einer Versteigerung am Montag, 13. April, 18 Uhr, in der Mehrzweckhalle Bauerbach.

Lagepläne und Preisanschläge können ab Dienstag, 7. April, in der Ortsverwaltung abgeholt werden. Gerne senden wir Ihnen diese auch per E-Mail zu. Bitte senden Sie uns hierzu eine E-Mail mit dem Betreff „Brennholzversteigerung“ an ortsverwaltung.bauerbach@bretten.de

Die Holzaußgabe erfolgt gegen Barzahlung. Es erfolgt keine Holzaußgabe an gewerbliche Unternehmer oder Weiterverkäufer.

Die Holzaußgabe erfolgt vorrangig an Bauerbacher Bürgerinnen und Bürger. Bitte denken Sie daran, dass für das Arbeiten im Wald mit der Motorsäge ein Motorsägenschein erforderlich ist.

Dürrenbüchig

Holzversteigerung
Die Holzversteigerung findet am 29.04.26 um 18.30 Uhr im Gemeindesaal der Ortsverwaltung Dürrenbüchig statt. Die Abgabe erfolgt gegen Barzahlung. Die Versteigerung ist für die Bürger des Ortschafts Dürrenbüchig. Keine Abgabe an gewerbliche Unternehmen. Die Listen und Lagepläne können voraussichtlich ab Mittwoch 15.04.26 in der Ortsverwaltung abgeholt werden.

Sitzung des Ortschaftsrates
Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates Dürrenbüchig am Mittwoch, den 08.04.2026, um 19 Uhr, Gemeindesaal, Ortsverwaltung Dürrenbüchig, Kraichgastr. 1.

Tagesordnung
Einwohnerfragestunde
1. 2-spüriger Ausbau der Stadtbahntrasse
1.1. Brückenausbau und Behelfszufahrt

- 1.2. Haltestelle
- 1.3. Buswendepunkt
2. Stand Sanierung Finkenstraße
3. Stand Anbau Dorfgemeinschaftshaus
4. Stand Baumaßnahmen Dorfgemeinschaftshaus
5. Baumkataster
6. Bauvorhaben
7. Sonstiges

Gölshausen

Brennholzversteigerung 2026

Die diesjährige Brennholzversteigerung findet am Freitag, 10.04.2026, 18 Uhr, im Foyer der Gymnastikhalle (Mönchsstr. 3) statt.

Wichtige Hinweise dazu:

- Es wird ausschließlich Langholz am Weg versteigert.
- Die Abgabe erfolgt gegen Barzahlung und nicht an gewerbliche Unternehmen.
- Ein gültiger Sägeschein ist Pflicht.

Lagepläne und Losverzeichnisse können in Kürze in der Ortsverwaltung zu den Sprechzeiten des Ortsvorstehers abgeholt, per E-Mail (ortsverwaltung.goelshausen@bretten.de) angefordert bzw. digital über den untenstehenden QR-Code abgerufen werden.



Für die Gölshäuser Bürger besteht, da der diesjährige Termin in den Osterferien liegt, alternativ die Möglichkeit, am Montag, 13.04.2026, 18 Uhr, Gölshäuser Holz in Bauerbach (Ortsverwaltung Bauerbach, Bürgerstraße 40) zu ersteigern.

Erfolgreiches zweites „Pizza & Ortspolitik“ – Jugendvertretung gegründet

Zum zweiten Treffen „Pizza & Ortspolitik“ konnte die Ortsverwaltung Gölshausen am 26. März 2026 rund 30 Jugendliche begrüßen. Es wurde über die Ergebnisse des

ersten Treffens informiert. Ein zentrales Ergebnis: die Gründung einer Gölshäuser Jugendvertretung. Mit Julian Bräuning, Jennifer Dreyer und Tim Roth engagieren sich künftig drei Ansprechpartner für die Belange der Jugendlichen und arbeiten eng mit Ortsverwaltung und Ortschaftsrat zusammen. Das Format hat sich erneut als erfolgreiche Plattform für den direkten Dialog bewährt.

Neu: Tanzkreis in Gölshausen – Musik, Bewegung und Gemeinschaft

Mögen Sie Musik und Bewegung und suchen Sie ein neues Hobby in netter Gemeinschaft? Dann ist der Tanzkreis des Bundesverbandes Seniorentanz e. V. genau das Richtige für Sie. Getanzt wird ohne festen Partner mit einfachen Schrittfolgen. Der Tanzkreis findet ab 14.04.2026 unter der Leitung von Tatjana Fuchs dienstags von 14:45 bis 15:45 Uhr in der Gymnastikhalle Gölshausen (Mönchsstraße 3) statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro und ist jeweils direkt beim Tanztermin zu entrichten. Weitere Informationen erhalten Sie in der Ortsverwaltung. Bei Interesse melden Sie sich telefonisch unter 07252/957457 oder per E-Mail an ortsverwaltung.goelshausen@bretten.de.

Gölshäuser Merchandise & Gutscheine für Gölshäuser Dorfmarkt

Ab sofort bietet die Ortsverwaltung neue Gölshäuser Merchandise-Artikel an. Schauen Sie einfach während der Öffnungszeiten vorbei und informieren Sie sich über das Angebot. Pünktlich zum Start in die zweite Saison gibt es nun auch Gutscheine für den Gölshäuser Dorfmarkt. Erhältlich in folgenden Beträgen: 10 €, 30 € oder 50 €.

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Gölshausen ist vom 23.03.2026 bis einschließlich 10.04.2026 geschlossen. In dringen-

den Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice der Stadt Bretten, Tel. 07252/921-180 oder an die entsprechenden Fachämter. Die Sprechstunde des Ortsvorstehers am 09.04.2026 findet wie gewohnt von 18 bis 19 Uhr statt.

Wander-Opening

Am Sonntag, 12. April 2026, lädt die Ortsverwaltung Gölshausen gemeinsam mit der Tourist-Info Bretten zum Start der Wandersaison ein. Beginn ist um 10 Uhr im Pfaffengrund 1/1 mit der Eröffnung durch Oberbürgermeister Nico Morast und Ortsvorsteher Thomas Tossenberger. Die Wanderwege können individuell oder bei einer geführten Tour erkundet werden. Entlang der Strecke geben Kurzvorträge spannende Einblicke in die Kulturlandschaft der Streuobstwiesen. Musik, Weinverkostung, regionale Spezialitäten und ein gemütlicher Ausklang runden den Tag ab. Weitere Informationen gibt es über den QR-Code.



Treffen im Bürgerhaus (Eppinger Str. 38)

Die Seniorinnen und Senioren treffen sich jeweils 14-tägig in den geraden Wochen:

- Senioren: montags um 17.00 Uhr
- Seniorinnen: mittwochs um 18.00 Uhr

Jeden dritten Dienstag im Monat trifft sich um 19.00 Uhr die Frauengruppe „NaSoHalt“.

Neibsheim

Ortsverwaltung geschlossen
Die Ortsverwaltung Neibsheim ist bis einschl. Donnerstag, 09.04.2026 geschlossen. Ab Montag, 13.04.2026 sind wir zu den üblichen

Sprechzeiten, montags u. dienstags 9-12 Uhr und donnerstags 15-18 Uhr, wieder für Sie da. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice oder die zuständigen Fachämter der Stadt Bretten.

Mobiler Bürgerkoffer kommt

Der mobile Bürgerkoffer kommt am Donnerstag, 16. April, 15-18 Uhr, nach Neibsheim. Mit dem mobilen Bürgerkoffer können Sie vor Ort in der Ortsverwaltung ganz bequem Ihren Personalausweis oder Reisepass beantragen. Nächster Termin: Dienstag, 14.04.2026, 09.00-12.00 Uhr, Ortsverwaltung Rinklingen. Bitte bringen Sie zur Beantragung folgende Dokumente mit: bisheriges Ausweisdokument, Personenstandsbescheinigung (Geburts- oder Eheurkunde), biometrisches digitales Passbild sowie die Gebühr in Bar. Es ist keine EC-Zahlung möglich. Das digitale Passbild kann vor Ort in den Ortsverwaltungen aufgenommen werden oder bei zertifizierten Fotografen. Beachten Sie, dass keine vorläufigen Dokumente ausgestellt werden können. Die Ausweisdokumente können bei der Ortsverwaltung oder im Bürgerservice abgeholt werden.

Rinklingen

Holzversteigerung
Die Vergabe von Brennholz für Rinklingen, findet am Donnerstag, 16. April 2026, um 18.30 Uhr, in der Sporthalle in Rinklingen statt. Die Abgabe erfolgt gegen Barzahlung. Listen und Lagepläne werden dieses Jahr erst zur Versteigerung vorliegen. Der Lageplan liegt in der Ortsverwaltung zur Abholung während der Sprechzeiten oder Anforderung per E-Mail (ortsverwaltung.rinklingen@bretten.de) ab 07.04.2026 vor.

Das Holz ist für Rinklinger Bürger gedacht. Die Abgabe erfolgt zunächst an diejenigen Bürger, welche in den letzten 5 Jahren Holz bei der Stadt gekauft haben.

Wer im Stadtwald mit der Motorsäge arbeitet, muss einen gültigen Motorsägenführerlehrgang vorweisen können.

Mobiler Bürgerservice – Willkommen zu Ihnen!

Mit dem mobilen Bürgerkoffer der Stadt Bretten können Sie vor Ort in Ihrer Ortsverwaltung ganz bequem Ihren Personalausweis oder Reisepass beantragen! Nächster Termin: Dienstag, 14.04.2026, 09.00-12.00 Uhr, Ortsverwaltung Rinklingen. Bitte bringen Sie zur Beantragung folgende Dokumente mit: bisheriges Ausweisdokument, Personenstandsbescheinigung (Geburts- oder Eheurkunde), biometrisches digitales Passbild sowie die Gebühr in Bar. Es ist keine EC-Zahlung möglich.

Das digitale Passbild kann vor Ort in den Ortsverwaltungen aufgenommen werden oder bei zertifizierten Fotografen. Beachten Sie, dass keine vorläufigen Dokumente ausgestellt werden können.

Ruit

Urlaub der Ortsverwaltung
Die Ortsverwaltung Ruit ist vom 31.03.2026 bis 07.04.2026 geschlossen. In dringenden Fällen wenden Sie sich an den Bürgerservice Tel.: 07252/921-180 oder an die Fachämter im Rathaus Bretten.

Sprantal

Holzversteigerung
Die diesjährige Holzversteigerung für Sprantal findet am Mittwoch, den 08.04.2026 um 19 Uhr im Feuerwehrhaus Sprantal statt. Lagepläne können in der Ortsverwaltung zu den üblichen Öffnungszeiten abgeholt werden.

KulturStadt Bretten

Fr 17.04., 20 Uhr, Bürgersaal
Markus Kapp – Kapp der guten Hoffnung



Mit Klavier, Gitarre und Ukulele erobert Markus Kapp im Sturm nicht nur die Herzen, sondern auch die Lachmuskeln seines Publikums. Kommen Sie an Bord und gehen Sie mit Kapitän Markus Kapp auf eine wilde Fahrt durch die turbulenten Themen unserer Zeit.

Markus Kapp singt und versinkt in einem Meer von Tönen und Tasten und macht Tabula rasa im Tohuwabohu unserer wunderbaren Welt. Also steigen Sie ein und kommen Sie mit auf große Überfahrt zum "Kapp der guten Hoffnung". Tickets 20 Euro / erm. 16 Euro bei der Tourist-Info, online und an der Abendkasse

Fr 08.05., 20 Uhr, Bürgersaal
Schwester Cordula liebt Westernromane

Nach ihrem gefeierten Gastspiel im Jahr 2024 kehrt das Duo „Schwester Cordula“ erneut nach Bretten zurück. Saskia Kästner, Vollblutschauspielerin mit überbordendem Temperament und Dirk Rave, virtuoser Akkordeonist, sind ein kongeniales Duo.

Schwester Cordula zeigt uns, wie moderne Westernhelden aussehen. Diese Cowboys sind alleinerziehende Väter, von erlebnisreichen Städterinnen auf Sinnsuche desillusioniert zurückgelassen. Sie tragen Verantwortung, ein sympathisch-arrogantes Lächeln und verführerische Grübchen. Hier geht es um klare Realität, keine Illusionen - es geht um Leidenschaft, aber nicht um Liebe. Außer zu ihren Kindern. Und ihren Pferden. Eines aber bleibt konstant: „Ich heiße Hunter.“ Natürlich. Nicht Peter oder Kai, sondern „Hunter.“ Dreckig. Rau. Sexy.

Tickets 21 Euro / erm. 17 Euro bei der Tourist-Info, online und an der Abendkasse

KulturStadt

KulturStadt



Stadtbücherei, Untere Kirchgasse 5, 07252 957613
Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 14-18 Uhr, Mi 10-18 Uhr, Sa 10-13 Uhr



Sa 11.04., 11:30 Uhr, Stadtbücherei
Vorlesezeit für Kinder von 5 bis 7

An diesem Samstag liest Peter Dick eine Geschichte vom Katzenhuhn. Der Eintritt ist frei, eine vorherige Anmeldung bei der Stadtbücherei wünschenswert.

So 26.04., 13-18 Uhr, Stadtbücherei

Vorlesefest für die ganze Familie mit Kinderbuchautorin
Die Stadtbücherei öffnet die Türen zum grenzenlosen sonntäglichen Schmökern. Den ganzen Nachmittag über werden Geschichten vorgelesen und kleine Mitmachaktionen angeboten. Zudem wird um 15:30 Uhr die bekannte Kinderbuchautorin Simone Veenstra mit „Lian, die Tierdetektivin“ zu Gast sein.

Fr 24.04., 19:30 Uhr, Stadtbücherei

Alle meine Bücher – Der Lesesalon der Badischen Landesbühne
Zum Welttag des Buches kommt André Becker, Chefdramaturg der Badischen Landesbühne, mit "Fatale Flora" nach Bretten. Ein Buch über giftige Pflanzen und gemeine Menschen von Noemi Harnickell. Es lesen Michaela Finkbeiner und Evelyn Nagel. Tickets 7 Euro bei der Tourist-Info Bretten

Geöffnet während der Osterferien. Lediglich am Karsamstag, 04. April geschlossen.

Melanchthonhaus Bretten,

Melanchthonstr. 1, 07252 9441-0, info@melanchthon.com
Öffnungszeiten: Di-Fr 14-17 Uhr, Sa/So 11-13 Uhr & 14-17 Uhr

Do 16.04., 19 Uhr, Melanchthonhaus Bretten

Dein Theater „Auf Achse“
50 Meter von zu Haus schaut die Welt schon anders aus. Kartenverkauf: Tourist-Info Bretten und Abendkasse

Sa 18.04, Melanchthonhaus Bretten

Studententag: „Johann Peter Hebel als Theologe“

In Zusammenarbeit mit dem Verein für Kirchengeschichte in Baden
Eine Anmeldung ist erforderlich

22.03. bis 24.04., Rathaus Bretten

Ausstellung: Fotoclub der Partnerstadt Bellegarde/Valserhône
Unter dem Titel „Valserhône, entlang des Tals der Valserine“ werden bis zum 24. April insgesamt 30 beeindruckende Fotografien gezeigt. Die abwechslungsreiche Sammlung fängt stimmungsvolle Motive der Stadt und ihrer Umgebung zu unterschiedlichen Tageszeiten ein und lädt dazu ein, die Vielfalt der Region aus neuen Perspektiven zu entdecken.

Museum im Schweizer Hof, Engelsberg 9

Öffnungszeiten: Sa, So / Feiertage 11-17 Uhr, Mi 15-19 Uhr, Eintritt frei!

Aufgrund von Umbauarbeiten für die Sonderausstellung „Jäger & Sammler – Objekte der Begierde“ bleiben das Museum im Schweizer Hof sowie das Deutsche Schutzengelmuseum vom 8. April bis 10. Mai 2026 geschlossen. Führungen im Schutzengelmuseum können weiterhin bei der Tourist-Info gebucht werden.

Angebote der vhs

Melanchthonstr. 3, Tel.: 07252 583710



Anfänge mit dem Smartphone (Betriebssystem Android ab Version 8), 261-50103

Wir werden das System starten, beenden, uns anmelden, Konten erstellen und dabei versuchen die wichtigsten Fallstricke zu vermeiden. Das Smartphone mit dem Betriebssystem Android sollte voll geladen zum Kurs mitgebracht werden. Do 16.04., 9-11:15 Uhr, 3 mal, 78 Euro, Skriptkosten sind im Kursentgelt enthalten.

Startklar mit der Nähmaschine, 261-20900

In diesem Kurs werden in einer Kleingruppe die grundlegenden Kenntnisse und Fähigkeiten vermittelt, die für den Umgang mit der eigenen Nähmaschine erforderlich sind. Dieser Kurs richtet sich an absolute Anfänger und Anfängerinnen sowie an diejenigen, die ihre Nähkenntnisse auffrischen möchten
Fr 17.04., 16-21 Uhr, 41 Euro

Scrapbooking: Erinnerungen liebevoll in Szene setzen, 261-20803

Im Scrapbooking-Kurs lernen Sie, wie Sie mit Fotos, Papieren, Stempeln und Verzierungen einzigartige Alben und Seiten gestalten können. Ob Urlaub, Familienfeste oder Alltagsgeschichten – geben Sie Ihren Erinnerungen einen kreativen Rahmen.
Do 16.04., 17-19 Uhr, 25 Euro, Materialkosten sind im Kursentgelt enthalten.

Richtiger Umgang mit der Motorsäge, 261-10031

Dieser Kurs vermittelt in einem theoretischen Teil an einem Abend Grundwissen zum richtigen Fällen von Bäumen und in einem praktischen Teil im Wald den richtigen Umgang mit der Motorsäge, damit Gefahren erkannt und das Unfallrisiko eingeschränkt wird. Bitte zum Praxisteil Schutzkleidung mit Schnitzschutzeinlage, Helm mit Visier, Gehörschutz und Schuhe mit Stahlkappen mitbringen.
Mi 22.04., 17:30-22 Uhr und Sa 25.04., 9-15 Uhr, 150 Euro

Pralinen selbst gemacht, 261-30554

In diesem Kurs wollen wir zusammen leckere Pralinen herstellen. Die Rezepte sind dabei so ausgewählt, dass die verschiedenen Möglichkeiten der Herstellung vermittelt werden.
Mi 22.04., 18-22 Uhr, 35 Euro, Lebensmittelkosten sind im Kursentgelt enthalten.

Tourist-Info Bretten

Melanchthonstr. 3, 75015 Bretten
Tel.: 07252 583710
Email: touristinfo@bretten.de
Mo-Do 9-18 Uhr Fr+Sa 9-13 Uhr

Stadt Bretten

Bildung und Kultur
Untere Kirchgasse 9
75015 Bretten
www.erlebe-bretten.de



Jäger in der Dunkelheit

Wie wir Fledermäusen helfen können

Fledermäuse sind faszinierende, aber bedrohte Jäger der Nacht. Die Ausstellung „Jäger der Dunkelheit: Fledermäuse im Naturpark“ stellt diese besonderen Tiere in den Mittelpunkt und gibt spannende Einblicke in ihre Lebensweise. Ihr Schutz beginnt mit Wissen, denn Quartiermangel und schwindende Nahrungsquellen setzen ihnen zunehmend zu. Gemeinsam mit Dr. Stefan Bosch zeigen wir in einer Artikelserie,

wie jede und jeder im eigenen Umfeld aktiv helfen kann – mit praktischen Tipps für Haus, Garten und Grundstück. QR-Code scannen und mehr erfahren. (red)



Infos und Anmeldung unter naturpark-stromberg-heuchelberg.de oder bei den Naturparkführer:innen / Tel. 07046 884815.

Osterhasensuche im Naturparkzentrum: 05.-06.04.2026, 10-17 Uhr. Versteckte Osterhasen in der Ausstellung entdecken, kleines Osternest als Belohnung. Für Familien, Eintritt 6 €/Familie, Treffpunkt Zaberfeld, Anmeldung nicht erforderlich.

Öffnungszeiten Naturparkzentrum über Ostern: 03.04.: 10-17 Uhr

Aktuelle Informationen aus dem Naturpark

Veranstaltungen & Aktionen im Frühling

| 04.04.: 13-17 Uhr | 05.-06.04.: 10-17 Uhr

Malwettbewerb Fledermausausstellung Thema: „Jäger der Dunkelheit“: Einsendeschluss 20.04., Ausstellung 06.05.-13.09.2026. Infos unter Website.

Radeln durch die Flussgeschichte im südlichen Stromberg: 11.04.2026, 13-17 Uhr, ca. 38 km, Naturparkführerin Christine Fiedler, Kosten 10 €/Person, Kinder frei, Anmeldung erforderlich.

Das Glück hat lange Ohren: 11.04.2026, 9:30-12 Uhr, Naturparkführerin Kerstin Hofmann, Kosten 9 €/Person, inkl. Bastelmaterial, Anmeldung erforderlich.

Kleinsachsenheimer Wildkräuter-spaziergang: 11.04.2026, 15-18 Uhr, Naturparkführerin Conny Wirsich, Kosten 15 €/Erwachsene, 5 €/Kinder, inkl. Wildkräuterimbiss, Anmeldung erforderlich.

Pilgern im Naturpark Stromberg-Heuchelberg: 11.-12.04.2026,

geführte Wanderung mit Gunther Schmalzhaf, Infos und Anmeldung über naturguide.gsk@posteo.de.

Naturparkmarkt Vaihingen a.d. Enz: 12.04.2026, 11-18 Uhr, regionale Produkte, Naturpark-Infos, Motto: „Landschaftspflege mit dem Einkaufskorb“.

Wanderung für Alleinstehende: 12.04.2026, 14 Uhr, ca. 2,5 Std., Naturparkführerin Sabine Schönfeld, Kosten 9 €/Person, Anmeldung erforderlich. (red)

EnergieWendeMesse 2026

Sanieren, dämmen, sparen: So reduzieren Sie Ihren Energieverbrauch



Informieren – Praxis erleben – Zukunft gestalten

Suchen Sie Informationen rund um die Themen Sanierung, Dämmung und Energieeinsparung? Dann sind Sie bei der EnergieWendeMesse Bretten am 25. und 26. April 2026 in der Stadtparkhalle, der Jahnhalle sowie im Außenbereich des Stadtparks genau richtig. Eine energetische Gebäudesanierung zählt zu den wirksamsten Maßnahmen, um Heizkosten zu senken, den Wohnkomfort zu erhöhen und aktiv zum Klimaschutz beizutragen. Besonders effektiv ist die Dämmung der Gebäudehülle – also von Fassade, Dach, Kellerdecke und Fenstern. Sie verhindert Wärmeverluste (bis zu 50 Prozent) und sorgt dafür, dass Gebäude langfristig deutlich weniger Energie verbrauchen. Darüber hinaus belasten oftmals ver-



Symbolbild Hausdämmung

Foto: Adobe Stock

altete Heizungen oder ungenutzte Möglichkeiten zur eigenen Energieerzeugung den Geldbeutel. Auch in Gebäuden, die bereits erneuerbare Energien nutzen, bleibt die Dämmung entscheidend. Eine Sanierung steigert auch hier die Effizienz deutlich und senkt somit langfristig die Kosten. Ökologisch betrachtet sind die CO2 Einsparungen deutlich höher als der Aufwand für die Herstellung der Dämmmaterialien. Bereits nach kurzer Zeit ist dieser ausgeglichen, während die Dämmung über viele Jahre hinweg Energie spart und die Heizkos-

ten senkt. Naturnahe Dämmstoffe bieten zusätzliche Vorteile, da sie überwiegend aus nachwachsenden Rohstoffen bestehen und als besonders umweltfreundlich gelten. Ein weiterer wichtiger Baustein einer klimafreundlichen Sanierung ist der Erhalt der bestehenden Bausubstanz. Wer massive Wände und Decken weiter nutzt, vermeidet große Mengen an CO2, die bei Abriss und Neubau entstehen würden. Die Nutzung vorhandener Gebäude spart Ressourcen, schützt das Ortsbild und reduziert Eingriffe in die Umwelt. Kommen Sie

vorbei und informieren Sie sich bei verschiedenen Ausstellern rund um die Themen Gebäudesanierung, Wärmedämmung und Energieeinsparung. Zudem sind Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg vor Ort. Sie möchten sich bereits jetzt informieren? Um alle Bürgerinnen bei Sanierungsvorhaben zu unterstützen, bietet der Landkreis Karlsruhe eine kostenfreie und unabhängige Erstberatung über die Umwelt- und Energieagentur Kreis Karlsruhe an. Die Expertinnen sind unter 0721 936 99690, per E Mail an buergerberatung@uea-kreiska.de sowie online unter <https://zeozweifrei.de/energieberatung/> erreichbar. (red)

Termine zum Vormerken:

- Auftaktvortrag**
Freitag, 24. April 2026, 19 Uhr
Fabian Reinhard von endura Kommunal, Freiburg, zum Thema „Windenergie – eine Chance für alle?“
- EnergieWendeMesse 2026**
Samstag, 25. April 2026, 12:30-19 Uhr
Sonntag, 26. April 2026, 11:30-17:30 Uhr

Faustball-Highlight

Deutsche U16-Meisterschaft



Gruppenbild aller Mannschaften bei der Siegerehrung

Foto: Bernhard Kaiser

Vergangenes Wochenende war die Region Schauplatz eines sportlichen Großereignisses: Die Deutsche Meisterschaft der weiblichen Jugend U16 im Hallenfaustball wurde in der Aschingerhalle in Oberderdingen ausgetragen. Ausrichter war die Faustballabteilung des TV 1846 Bretten. Insgesamt traten zwölf qualifizierte Spitzenteams aus ganz Deutschland an, um den nationalen Titel auszuspielen. Die Mannschaften hatten sich zuvor über Regionalmeisterschaften und Landeswettbewerbe für die Endrunde qualifiziert und boten den rund 300 Zuschauern an beiden Tagen hochklassigen und spannenden Faustballsport. Den Deutschen Meistertitel sicherte sich schließlich das Team des MTV Diepenau, das sich im Finalspiel gegen den VFL Kelling-

husen durchsetzen konnte. Die SG TV Bretten/FBC Offenburg lieferte sich enge, umkämpfte Spiele und bewies großen Einsatz, musste sich am Ende jedoch mit Platz 9 zufriedengeben. Auch die weiteren Platzierungen wurden in spannenden Begegnungen ausgespielt und zeigten das hohe Leistungsniveau im deutschen Nachwuchsfußball. Insgesamt war die Meisterschaft nicht nur sportlich ein Erfolg, sondern auch ein starkes Zeichen für die Bedeutung des Jugend- und Vereinssports in der Region. Außerdem präsentierte sich die Meisterschaft auch organisatorisch bestens aufgestellt. Der TV 1846 Bretten sowie die 60 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer sorgten mit großem Einsatz dafür, dass die Veranstaltung rundum gelungen durchgeführt werden konnte. (ek)

Mitteilungen aus den Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Evangelische Kirchengemeinde Bretten und Gölshausen

Freitag, 03.04.2026

9:30 Uhr Stiftskirche Gottesdienst mit Abendmahl mit Kirchenchor & Taizé-Musikgruppe, Pfr. Ziegler
11 Uhr Ev. Kirche Gölshausen Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Ziegler
15 Uhr Stiftskirche Musik & Wort zur Sterbestunde Jesu, Vokalensemble „adVoc plus“, Pfr. Ziegler
15 Uhr Ev. Seniorenzentrum Gottesdienst Pfr. Bönninger

Samstag, 04.04.2026

21 Uhr Kirchplatz Bretten Osternacht mit Osterfeuer & Abendmahl Dekanin Trautz & Team

Sonntag, 05.04.2026

7:30 Uhr Friedhof Bretten: Auferstehungsfeier mit Posaunenchor, Pfr. Bönninger
9:30 Uhr Stiftskirche Festgottesdienst zu Ostern mit Posaunenchor, Pfr. Bönninger
11 Uhr Ev. Kirche Gölshausen: Festgottesdienst, Pfr. Bönninger

Montag, 06.04.2026

11 Uhr, Stiftskirche: Regionaler Familiengottesdienst mit Abendmahl, Kids-Chöre, Mitbringbuffet & Osteresuche, Diakonin Debatin & Team
Dienstag, 07.04.2026
19 Uhr Ev. Gemeindehaus Bibelgesprächskreis der Frauen

Stadtteil Diedelsheim

Freitag, 03.04.2026

9:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. i.R. Dr. Schneider
15 Uhr, Stiftskirche Bretten: Musik & Wort zur Sterbestunde, Pfr. Ziegler

Samstag, 04.04.2026

20:30 Uhr Rinklingen Osternacht mit Osterfeuer Pfr. J.N. Stock

Sonntag, 05.04.2026

7:30 Uhr, Friedhof: Auferstehungsfeier

mit Posaunenchor, Pfr. J.N. Stock
11 Uhr, Gottesdienst mit Posaunenchor & Kirchenchor, Pfr. J.N. Stock

Dienstag, 07.04.2026

10 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum
Donnerstag, 09.04.2026
14:30 Uhr Seniorennachmittag im Gemeindezentrum

Stadtteil Dürrenbüchig

Freitag, 03.04.2026

9:30 Uhr, Gottesdienst mit HI. Abendmahl, Pfr. Stock
15 Uhr, Stiftskirche Bretten: Musik & Wort zur Sterbestunde, Pfr. Ziegler
Samstag, 04.04.2026
20:30 Uhr Rinklingen Osternacht mit Osterfeuer Pfr. Stock
Sonntag, 05.04.2026
9:30 Uhr, Gottesdienst auf dem Friedhof, Pfr. Stock
Donnerstag, 09.04.2026
14:30 Uhr, Seniorennachmittag, Diedelsheim Gemeindezentrum

Stadtteil Rinklingen

Freitag, 03.04.2026

11 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr. Stock
Samstag, 04.04.2026
20:30 Uhr Osternacht mit Osterfeuer Pfr. Stock
Sonntag, 05.04.2026
7:30 Uhr, Auferstehungsfeier auf dem Friedhof, Pfr. i.R. Wellmer
11 Uhr, Gottesdienst mit Posaunenchor, Pfr. Stock
Donnerstag, 09.04.2026
20 Uhr Gemeinderaum im Kindergarten Probe Posaunenchor

Stadtteil Ruit

Freitag, 03.04.2026

9:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kirchenchor Pfrin. Knoch

Sonntag, 05.04.2026

7:30 Uhr, Friedhof: Andacht, gemeinsamer Weg zur Kirche, Pfrin. Knoch
9:30 Uhr, Familiengottesdienst, Pfrin. Knoch

Freitag 10.04.2026

18 Uhr Kirche Probe Jungbläser
19:30 Uhr Kirche Probe Posaunenchor

Stadtteil Sprantal

Freitag, 03.04.2026

9:30 Uhr, St. Wolfgang Sprantal: Gottesdienst mit Abendmahl & Kirchenchor, Pfr. Bönninger
11 Uhr, St. Stephan Nußbaum: Gottesdienst mit Abendmahl & Kirchenchor, Pfrin. Knoch
Sonntag, 05.04.2026
6 Uhr, St. Stephan Nußbaum: Auferstehungsfeier, Pfr. Ziegler
8 Uhr, Friedhof Nußbaum: Auferstehungsfeier, Pfr. Ziegler
9:30 Uhr, St. Wolfgang, Sprantal: Gottesdienst 11 Uhr, St. Stephan Nußbaum: Familiengottesdienst, Pfrin. Koch

Ev. Kirche „DreiDabei“ (Büchig, Neibshaus, Gondelsheim)

Freitag, 03.04.2026

11 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Gottesdienst mit Kirchenchor und Abendmahl
Sonntag, 05.04.2026
10 Uhr Ev. Kirche Gondelsheim Familiengottesdienst
Montag, 06.04.2026
10 Uhr Kath. Kirche Neibshaus Ökum. Gottesdienst mit Agapefeier

Katholische Kirche Kernstadt St. Laurentius

Freitag, 03.04.2026

10 Uhr Kinderkreuzweg
15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi Pfr. Maiba

Samstag, 04.04.2026

21 Uhr Osternacht mit Agape, Pfr. Maiba

Sonntag, 05.04.2026

10:30 Uhr Festgottesdienst Pfr. Maiba

Montag, 06.04.2026

10:30 Uhr Festgottesdienst Pfr. Maiba

Mittwoch, 08.04.2026

9 Uhr Festgottesdienst anschl. Brezessen Pfr. Maiba

Freitag, 10.04.2026

18:30 Uhr Festgottesdienst Pfr. Maiba

Pfarrgemeinde Bauerbach St. Peter

Freitag, 03.04.2026

11 Uhr Ev. Gottesdienst

15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi

Samstag, 04.04.2026

21:30 Uhr Wortgottesfeier

Sonntag, 05.04.2026

10:30 Uhr Festgottesdienst Pfr. Streicher

Montag, 06.04.2026

18 Uhr Osterandacht

Montag, 06.04.2026

11 Uhr Ev. Gottesdienst

Mittwoch, 08.04.2026

8:30 Uhr Rosenkranzgebet

Pfarrgemeinde Büchig Hl. Kreuz

Freitag, 03.04.2026

15 Uhr Feier vom Leiden & Sterben Christi mit Kirchenchor

Sonntag, 05.04.2026

6 Uhr Feier der Osternacht, anschl. Agape im Pfarrsaal Pfr. Streicher

Donnerstag, 09.04.2026

18 Uhr Rosenkranzgebet

Pfarrgemeinde Neibshaus St. Mauritius

Freitag, 03.04.2026

15 Uhr Feier vom Leiden & Sterben Christi mit Kirchenchor

Samstag, 04.04.2026

21 Uhr Osternacht mitgestaltet vom Taizéchor Pfr. Streicher

Montag, 06.04.2026

6 Uhr Emmaus-Gang anschl. Agape im Gemeindezentrum KLJB

10 Uhr Ökum. Gottesdienst mitgestaltet vom Kirchenchor anschl. Agape im Gemeindezentrum

Freitag, 10.04.2026

17:55 Uhr Rosenkranzgebet

18:30 Uhr Festgottesdienst mit Taufe von Milo Cordocouzis Pfr. Streicher

Pfarrgemeinde Gondelsheim Guter Hirte

Sonntag, 05.04.2026

07:30 Uhr Friedhof Gondelsheim: Ökum. Auferstehungsfeier mit Musikverein

Montag, 06.04.2026

10:30 Uhr Festgottesdienst Pfr. Streicher

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Freitag, 03.04.2026

10 Uhr Karfreitagsgottesdienst; Livestream Tim Krüger

Sonntag, 05.04.2026

10 Uhr Gottesdienst & Livestream; Kids4Jesus; Achim Bothe

Mittwoch, 08.04.2026

19 Uhr Start Up Treffpunkt 18+

Freitag, 10.04.2026

19 Uhr JUMP Jugend 13+

Liebzeller Gemeinschaft Bretten, Gartenstraße 2a

Freitag, 03.04.2026

15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 05.04.2026

9 Uhr Osterfrühstück

10:30 Uhr Ostergottesdienst

Mittwoch, 08.04.2026

19:30 Uhr Bibelstunde

Jehovas Zeugen Bretten

Videokonferenz – Anmeldeinformationen über 07252/5864066 jw-bretten@mailbox.org

Sonntag, 05.04.2026

10 Uhr Vortrag & Bibelstudium (jw.org)

Mittwoch, 08.04.2026

19 Uhr Bibelgespräch & Studien

Neuapostolische Kirche Gemeinde Bretten

Freitag, 03.04.2026

9:30 Uhr Gottesdienst (Karfreitag)

Sonntag, 05.04.2026

10 Uhr Gottesdienst mit Bezirksapostel Michael Ehrlich (Übertragung Kempten-Süd)

Mittwoch, 08.04.2026

20 Uhr Gottesdienst

Biblische Gemeinde Bretten

Freitag, 03.04.2026 - 06.04.2026

Gemeindefreizeit im Freizeitheim Zaberfeld, kein regulärer Gottesdienst während der Osterfeiertage

ab 14:30 Uhr Nachmittag mit Kaffee, Sport & Gesprächen im Freizeitheim Zaberfeld zu verbringen

Montag, 06.04.2026

13 Uhr Ende Gemeindefreizeit

Mittwoch, 08.04.2026

19 Uhr Gebetskreis

ICF Kraichgau

Freitag, 03.04.2026

17 Uhr Worship Night

Samstag, 04.04.2026

19 Uhr Osterfeuer

Sonntag, 05.04.2026

9:30 Uhr Family Celebration

10:45 Uhr Ostergottesdienst

Jeweils Livepredigt mit Tobias Mall

Mehr Infos: www.icf-kraichgau.de

Amtsblatt vom 02.04.2026

Seite 5

Amtsblatt der Stadt Bretten